



Stadt
Wildenfels

AMTSBLATT

Jahrgang 2012
Donnerstag,
12. Juli 2012
Nr. 14

Wildenfelser Anzeiger

Amtliche Mitteilungen
für die Stadt Wildenfels

mit den Ortsteilen Härtensdorf, Wildenfels,
Schönau, Wiesenburg und Wiesen

Herausgeber: Stadt Wildenfels und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Kögler; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Impressionen Rosenfest 2012



Besonderer Dank und Anerkennung für Engagement

Im Juni feierte unsere Stadt an einem Wochenende gleich zwei Feste. Da das Wetter gut mitspielte, waren sowohl der Park als auch das Schloss sehr gut besucht. Floristinnen, Vereine, Schausteller und Händler gaben ihr Bestes. Viele Helfer waren notwendig, die vor, während und nach den Festen für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Jubel, Trubel, Heiterkeit herrschte im Park. In das Schloss kamen tausende Besucher, um die Rosenarrangements zu bestaunen. Das Zusammenspiel mit den Floristinnen aus unserer Region und den Azubis mit ihren Lehrausbildern aus Chemnitz brachte frischen Wind in die Ausstellung. Das große Interesse der Gäste war der schönste Dank an alle Mitwirkende.



Es war eine Vielzahl von kleinen und großen Dingen, die bei der Organisation und Durchführung des Rosen- und Parkfestes bedacht werden mussten. In gemeinschaftlicher Arbeit haben wir es wieder geschafft. Ich möchte mich nun ganz herzlich bei allen Mitwirkenden, Helfern und sonstigen Beteiligten bedanken, die dazu beigetragen haben, dass die beiden Festlichkeiten zu einem abwechslungs- und erlebnisreichen Wochenende wurden.

Ihr Tino Kögler, Bürgermeister

Jury ermittelt Preisträger des Malwettbewerbes „Wer malt die schönste Wildenfesler Rose?“ zum Rosenfest am 23./24. Juni 2012 im Schloss Wildenfels



Zum Rosenfest am 23./24. Juni 2012 im Schloss Wildenfels hatte die Mal- und Zeichenschule große und kleine Besucher unter dem Motto „Wer malt die schönste Wildenfesler Rose?“ in ihre, mit vielen Rosen, festlich geschmückten Räume im Schloss eingeladen.

Die Rosenprinzessin aus Wildenfels – Theresa Schubert – malt Rosen in den festlich geschmückten Räumen der Wildenfesler Mal- und Zeichenschule im Schloss. Floristin Maria Schmid vom Chemnitzer Blumenring (Gestalter des Hochzeitszimmers im Schloss) zeichnet begeistert Aquarell-Rosen.

Die Idee dazu hatten die Mitglieder des Heimatvereins Wildenfels, die mit großem Engagement das Café im Wintergarten des Schlosses mit seinem schönen Ambiente bewirtschafteten. Wir waren sofort begeistert dabei! Der Heimatverein stiftete als Anerkennung für die Hobbymler uns Ausgezeichneten die Preise. Die beiden Tage des Rosenfestes brachten der Mal- und Zeichenschule mit seinen Mitarbeitern viel Freude und wunderbare Begegnungen mit malbegeisterten Kindern, Erwachsenen, zuschauenden Gästen und Besuchern, die sehr zahlreich kamen. Viele schöne Rosenkunstwerke sind in den verschiedensten Maltechniken, wie Bunt- und Grafitstifte, Pastellkreide, Öl-Pastellkreide, Aquarellfarbe usw. ... entstanden. Sogar die amtierende Rosenprinzessin Theresa Schubert aus Wildenfels beehrte uns mit ihrem Besuch und malte zu unserer Freude eine „Wildenfesler Rose“. Die kleinen Keramiken (Rosen, Blumen, Schmetterlinge, Enten usw. ...) des Keramikvereins des Mehrgenerationenhauses Härtensdorf zum Selbstbemalen waren ein großer Anziehungspunkt und wurden von Kindern sehr kreativ, zu kleinen Kunstwerken bunt gestaltet, dass wir nur so staunten! Keramiken vom Erwachsenenkurs und Patchwork-Arbeiten des Schneiderkurses wurden ausgestellt und fanden viel Interesse.

Die Jury des Heimatvereins und der Mal- und Zeichenschule der Stadt Wildenfels unter der Leitung der Malerin und Grafikerin Michaela List, vergab die Preise für „Die schönste Wildenfesler Rose“ an:



- 1. Preis: für die kleinste Preisträgerin, **5 Jahre** – für ihre farblich bunte Zeichnung „Rosenbeet“ an **Lilo Beyer** aus Schneeberg.
- 1. Preis: **7 Jahre** – für ihre wunderbar gestaltete „Wildenfesler Rose“ an **Cordula Schmiedel** aus Wildenfels, Klasse 1 a.

Cordula Schmiedel (7 Jahre, Klasse 1 a) aus Wildenfels erhielt für ihre wunderbar gezeichnete Rose von der Jury des Heimatvereins Wildenfels und der Mal- und Zeichenschule im Schloss Wildenfels unter der Leitung der Malerin und Grafikerin Michaela List den 1. Preis der Schüler – 7 Jahre.

- 1. Preis: **11 Jahre** – für ihre schöne Aquarellmalerei der „Wildenfesler Rose“ an **Luana Ay** aus Zwickau.
- 1. Preis: **22 Jahre** – für ihre gekonnte Aquarellmalerei der „Wildenfesler Rose“ an **Maria Schmid**, Floristikschülerin Chemnitz (siehe Foto).
- 1. Preis: Damen – für ihre in Pastellkreide zart gestaltete „Wildenfesler Rose“ an Barbara Werner aus Grünau.
- 1. Preis: Herren – für seine im Öl-Pastellkreide gemalte „Wildenfesler Rose“ an Andreas Kunz aus Wildenfels.

Die Preise werden den Gewinnern zugeschickt. Alle kleinen Kunstwerke sind sehr gelungen! Viele Maler nahmen ihre entstandenen Werke gleich mit nach Hause, um sie zu verschenken oder zu zeigen. Ein großes Dankeschön allen kleinen und großen Hobbymlern, die in Wildenfels viel Freude hatten, allen Besuchern und Gästen sowie der Stadtverwaltung, dem Freundeskreis Rosen für den herrlichen Rosenschmuck, dem Freundeskreis Schloss Wildenfels, den Mitgliedern des Heimatvereins für Preisspenden und der Mal- und Zeichenschule Wildenfels! Es war ein sehr gelungenes Fest für jedermann! Der Spruch, den wir am Eingang zur Mal- und Zeichenschule zum Rosenfest angebracht haben, fand als sehr weise, große Beachtung. Er lautet: „**Wer in Gefahr ist, Pessimist zu werden, soll eine Rose betrachten.**“ (Jean Rostand)

Ihre Mal- und Zeichenschule Wildenfels

Amtliche Bekanntmachungen

Ankündigung 34. Ratssitzung Stadtrat Wildenfels

Die nächste Beratung des Stadtrates Wildenfels findet am Donnerstag, dem 19. Juli 2012, statt.

Ort: Landgaststätte Wiesenburg, Muldenweg 9,
Wildenfels, OT Schönau
Beginn: 19.00 Uhr

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Einladung, die ab 11. Juli 2012 in den Schaukästen am Rathaus Wildenfels; gegenüber dem ehemaligen Gemeindeamt OT Härtensdorf; am ehemaligen Gemeindeamt OT Wiesenburg und an den Anschlagtafeln in Höhe Dorfstraße 7, OT Wiesen, und Höhe Wildenfels Straße 13, OT Schönau, bekannt gemacht wird.

Unter anderem sollen in dieser Ratssitzung folgende Themen auf der Tagesordnung stehen (Änderungen vorbehalten):

- Informationen
- Bürgerfragestunde
- Jahreszwischenbericht zur Haushaltssituation per 30. Juni 2012
- Bauangelegenheiten



Tino Kögler, Bürgermeister

34. Sitzung des Stadtrates Wildenfels am 24. Mai 2012

Am Donnerstag, dem 21. Juni 2012, fand im Vereinshaus Härtensdorf, Schulplatz 4 in Wildenfels, OT Härtensdorf die 34. Sitzung des Stadtrates Wildenfels statt.

In der öffentlichen Beratung wurden folgende Themen behandelt; die gefassten Beschlüsse werden hiermit bekannt gemacht.

- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt dem Mehrgenerationenhaus Familienzentrum „Kinderidylle e.V. Wildenfels, Otto-Nuschke-Straße 18 in 08134 Wildenfels, für das Projekt „KunstHandwerkNaturWerkstatt“ für das Jahr 2013 einen finanziellen Zuschuss in Höhe von 4.000,00 Euro zu gewähren; vorbehaltlich eines ausgeglichenen Haushaltes 2013 und unveränderter gesetzlicher Grundlagen (Förderrichtlinien). (Beschluss Nr. 225/34/2012)
- Der Stadtrat Wildenfels bestätigt den öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Landkreis Zwickau und der Stadt Wildenfels zur Inanspruchnahme des Feuerwehrtechnischen Zentrums des Landkreises Zwickau. (Beschluss Nr. 226/34/2012)
- Der Stadtrat Wildenfels bestätigt den öffentlich-rechtlichen Vertrag zwischen dem Landkreis Zwickau und der Stadt Wildenfels zur Aus- und Weiterbildung der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Wildenfels und zur Sicherung des ABC-Schutzes als örtliche und überörtliche Aufgabe im Landkreis Zwickau. (Beschluss Nr. 227/34/2012)

- Der Stadtrat der Stadt Wildenfels beschließt den Erwerb eines 7 Tonnen Kippanhängers mit einer Zweikreis-Bremsanlage/Farbe kommunalorange RAL 2004. Der Anhänger kann die Ladung nach 3 Seiten verkippen und wird für einen Kaufpreis inklusive Mehrwertsteuer von 5.990,00 Euro erworben. (Beschluss Nr. 228/34/2012)
- Der Stadtrat autorisiert den Bürgermeister Verhandlungen zum Erwerb bzw. zum Teilflächenerwerb der Flurstücke Nr. 433/2, 433/3 und 447 der Gemarkung Wildenfels mit der BWG zu führen. (Beschluss Nr. 229/34/2012)
- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, den Auftrag für die Maßnahme Abbruch des ehemaligen Handwerkerhauses, Zwickauer Straße 6 in Wildenfels an die Firma Sippel & Sohn GmbH, Curt-Bauer-Straße 1, 08280 Aue/Alberoda, als wirtschaftlichsten Bieter mit einer Angebotssumme von 13.798,23 Euro brutto zu vergeben. (Beschluss Nr. 230/34/2012)
- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, die Firma STRABAG AG, Direktion Sachsen, Bereich Westsachsen, Waldstraße 8, 08112 Wilkau-Haßlau, mit dem Ausbau einer Teilfläche der Oberen Straße im OT Wiesenburg zu beauftragen. Die Angebotssumme beträgt 9.132,35 Euro brutto. (Beschluss Nr. 231/34/2012)
- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, dass die geplante Instandsetzung des Wohn- und Geschäftshauses Poststraße 14/16 in Wildenfels über das Programm Städtebaulicher Denkmalschutz (SDP) auf der Grundlage der Berechnung des Kostenerstattungsbetrages (KEB) mit maximal 22.921,00 Euro gefördert wird. Bei Zugrundelegung der derzeit vorliegenden wirtschaftlichsten Angebote für das Dach, die Fassade einschließlich Wärmedämmung und die Straßensperrung beträgt die Gesamtsumme der geschätzten Kosten 54.500,00 Euro. Begründung: Das Gebäude ist Teil der straßenbegleitenden Bebauung an der Poststraße und liegt im Fördergebiet Städtebaulicher Denkmalschutz. Der Erhalt und die Modernisierung des Hauses dienen der Sicherung des städtebaulichen Erscheinungsbildes im Bereich der Altstadt von Wildenfels. Nach VwVSt-BauE, Abschnitt B, Nr. 9.2.3.1 kann die Stadt diese Sanierungsmaßnahme auf der Grundlage der Berechnung des Kostenerstattungsbetrages (KEB) fördern. Bei Zugrundelegung der derzeit geschätzten Kosten in Höhe von 54.500,00 Euro beträgt die maximale mögliche Fördersumme entsprechend der KEB 22.921,00 Euro. Dies entspricht 42 % der zuwendungsfähigen Investitionskosten. Der Eigenanteil der Stadt Wildenfels in Höhe von 20 % der Fördersumme würde 4.584,20 Euro betragen. (Beschluss Nr. 232/34/2012)
- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, den Auftrag für Putz- und Fliesenarbeiten im Aufbahrungsraum in der Friedhofshalle Wildenfels an die Firma Fliesenlegerfachbetrieb Ulrich Beier, Gartenweg 3A, 08134 Wildenfels, als wirtschaftlichsten Bieter mit einer Angebotssumme von 6.780,45 EUR brutto zu vergeben. (Beschluss Nr. 233/34/2012)



Tino Kögler, Bürgermeister

Schlossnachrichten

Mittelalterliches Tavernenspektakel

zur
„Nacht der Schlösser“
am 25.08.2012
von 20.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Toröffnung: 19.00 Uhr

Das Mittelalter stellt immer wieder eine große Faszination für viele Menschen dar. Auch wir fühlen uns diesem Teil unserer Wildenfelser Schlossgeschichte verbunden. Deshalb führen wir Sie mit unserer Veranstaltung zur Nacht der Schlösser zurück in die Vergangenheit.

Trotz harter Arbeit und einem entbehrensreichen Leben konnten die einfachen Leute ausgelassen und fröhlich sein, wenn sie einen langen Tag hinter sich hatten. Gelegenheit dazu bot meist der Abend nach einem Markttag. Sobald sich die Dunkelheit über den Platz legte und Fackeln den Markt erhellten, versammelte sich das bunt gemischte Volk der Besucher, Marktleute, Spielleute und Gaukler in oder vor den Tavernen zum oftmals derbfröhlichen Ausklang.



Ein solcher bunter Abend verbirgt sich hinter unserem Motto „Wildenfelser Tavernenspektakel“ in den beiden Gewölbekellern, mit buntem Markttreiben auf dem Schlosshof, bei dem die Liebhaber deftiger Küche und ungezwungener Gesellschaft voll auf ihre Kosten kommen werden. Im mittelalterlich ausgestalteten Ambiente erwarten Sie ein umfangreiches und herzhaftes Speisenangebot (im Preis inbegriffen), dazu die passenden Getränke, und alles bestens angerichtet und serviert von den Knappen und Mägden aus dem Kellerteam des Schlossvereins.

Für allerlei Kurzweil im und um das Haus sorgen der Hofnarr, Spielleute, Gaukler, Handwerker und Händler, die nicht nur zum Staunen und Zuschauen, sondern auch zum Mitmachen einladen.

Auch der Schlossbrunnen soll in das fröhliche Treiben einbezogen werden. Mit einem „Feuerwerk“ für alle Sinne soll die Nacht ausklingen.

Lassen Sie sich diesen Höhepunkt auf Schloss Wildenfels nicht entgehen und sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Eintrittskarten im Vorverkauf!

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns schon auf Sie!

Ihr Veranstaltungsteam vom Schlossverein

Übrigens:

Mittelalterliche Gewandungen sind gern gesehen!
Eintritt: 39 Euro

Hier gibt es Karten:

- Büro FK Schloss Wildenfels, Schlossstr. 2
- Rathaus Wildenfels
- Sparkassenfiliale Wildenfels
- Reisebüro Otto & Schütz Kirchberg



LANDKREIS ZWICKAU
LANDRATSAMT

Amt für Abfallwirtschaft

Abfallbehälter und Sperrmüll am Entsorgungstag rechtzeitig bereitstellen

Hinweise bitte beachten

Das Amt für Abfallwirtschaft bittet alle Einwohner des Landkreises Zwickau, um eine problemlose und zügige Entsorgung zu gewährleisten, die Abfallbehälter und den Sperrmüll am Entsorgungstag bis 07.00 Uhr frei zugänglich, in kürzester Entfernung zum Fahrbahnrand oder zum nächstmöglichen Haltepunkt des Entsorgungsfahrzeuges bereitzustellen.

Weiterhin möchte das Amt darauf hinweisen, dass kein Anspruch besteht, dass die Entsorgung entsprechend des Entsorgungszyklus (wöchentlich oder 14-täglich) stets zur gleichen Uhrzeit erfolgt. Hat die Entsorgung beispielsweise bisher gegen 15.00 Uhr stattgefunden, so lässt sich daraus kein ständiger Anspruch für die Abfallentsorgung gegen 15.00 Uhr ableiten. Es besteht somit kein Anspruch auf Nachentsorgung, wenn die Entsorgung bereits in den Vormittagsstunden stattfand, aber die Behälterbereitstellung aus Gewohnheit erst gegen Mittag erfolgte.

Den Entsorgungsunternehmen ist es gestattet, ihre Dienstleistung nach Bedarf auch zweischichtig zu planen bzw. Tageslichtzeiten auszunutzen. Dabei werden auch nach Bedarf Urlaubszeiten, Feiertagsnachberäumungen, Personalausfälle wegen Krankheit und auch Fahrzeugausfälle abgedeckt.

Die Sperrmüllentsorgungstouren werden abhängig von der Anzahl der im Amt eingehenden Anmeldungen durch Haushalte des Landkreises mittels Sperrmüllkarte geplant. Die Sperrmüllentsorgung wird saisonal bedingt auch zweischichtig erledigt, da im Frühjahr und Sommer die Anmeldungen stark zunehmen. Das bedeutet, dass mitunter der Sperrmüll erst in den Nachmittags- oder Abendstunden abgeholt wird.

Amt für Abfallwirtschaft

Reinigung der Bio-Tonnen

Termine für Sommer 2012

Die Reinigung der vom Landkreis bereitgestellten Bio-Tonnen kann im gesamten Landkreis Zwickau in Anspruch genommen werden.

Die rechtliche Grundlage bildet die Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwickau – AGS – vom 11. Oktober 2010. In der Bioabfallgefäßgebühr gemäß § 16 der genannten Satzung sind die Kosten für das Entleeren, Einsammeln und Befördern der Bio-Abfälle zur Bioabfallverwertungsanlage sowie deren Verwertung und die einmal jährliche Reinigung des Bioabfallbehälters enthalten.

Für das Waschen fallen somit keine gesonderten Gebühren an.

Die angegebenen „Reinigungstage“ sind gleichzeitig die Leerungstage.

Die Reinigung erfolgt in der Regel unmittelbar nach der Leerung. Deshalb sollten die Bioabfallbehälter an den nachfolgend genannten Reinigungstagen nicht sofort nach der Leerung ins Grundstück zurückgeholt werden.

Die Leerung und die anschließende Reinigung können sich in Ausnahmefällen bis in die Abendstunden verschieben.

Reinigungstag	Ort/Ortsteil
Dienstag, den 24. Juli 2012	Wildenfels jeweils mit Ortsteilen



„8. Zwickauer Wasserspiele“ – Die Wasserwerke laden ein!

Wann? **14. Juli 2012, 14 bis 19 Uhr**
Wo? **Zwickau, Strandbad Planitz**

Die Wasserwerke Zwickau laden für Sonnabend, den 14. Juli 2012, zu den „8. Zwickauer Wasserspielen“ ein. Von 14 bis 19 Uhr wird in Zwickau im Strandbad Planitz ein buntes Programm für die ganze Familie geboten.

Lassen Sie sich an diesem Nachmittag überraschen von den kühnen Sprüngen der „Wilden Springer“ aus Dresden, einer kleinen Überraschungsshow der Mona Lisa Company, zahlreichen Spiel- und Experimentiermöglichkeiten für die Kids – natürlich rund ums Thema Wasser – und vieles mehr. Neben vielen Aktivitäten wird ein besonderes Highlight das Laufen in „Wasserrollen“ (Water Zorbing) sein. Kinder und Erwachsene haben sicherlich einen Riesenspaß und kommen ordentlich in Bewegung! Musikalisch unterhält Sie DJ Marko Neubert. Für die Verpflegung sorgt das Team des Strandbades. Auch die diesjährigen „Zwickauer Wasserspiele“ stehen unter dem Motto „Wasserspiele: Jugendvereine der Region kämpfen um den Sieg“. Neben vielen Besuchern sind die Hauptakteure natürlich unsere Wettkämpfer.

Wir freuen uns auf Sie und auf spannende „8. Zwickauer Wasserspiele“ im Strandbad Planitz.

Ihre Wasserwerke Zwickau

Altersjubilare

Die Stadtverwaltung Wildenfels gratuliert allen Jubilaren, die in den nächsten vierzehn Tagen Geburtstag feiern, recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Erfüllung im weiteren Leben!



Jubilare Wildenfels

12. Juli 2012	Frau Erika Riedel	87 Jahre
14. Juli 2012	Frau Isolde Flechsig	83 Jahre
15. Juli 2012	Herrn Johannes Schwab	88 Jahre
15. Juli 2012	Frau Ingrid Landgraf	74 Jahre
16. Juli 2012	Herrn Dieter Fritzsich	78 Jahre
16. Juli 2012	Frau Christa Scheffler	75 Jahre
17. Juli 2012	Herrn Klausdieter Badock	72 Jahre
19. Juli 2012	Herrn Günter Frauendorf	80 Jahre
20. Juli 2012	Frau Marianne Möckel	81 Jahre
20. Juli 2012	Frau Lisa Nicklaus	78 Jahre
20. Juli 2012	Frau Monika Badock	72 Jahre
21. Juli 2012	Herrn Hans-Jürgen Schubert	74 Jahre
22. Juli 2012	Frau Herta Taubert	98 Jahre
24. Juli 2012	Herrn Gunter Unger	78 Jahre
26. Juli 2012	Herrn Siegfried Fell	71 Jahre

Jubilare Härtensdorf

15. Juli 2012	Frau Ruth Wutzler	90 Jahre
22. Juli 2012	Herrn Johannes Drescher	80 Jahre

Jubilare OT Schönau

14. Juli 2012	Herrn Egon Werner	83 Jahre
20. Juli 2012	Frau Inge Lenk	80 Jahre
23. Juli 2012	Herrn Werner Windisch	90 Jahre
24. Juli 2012	Frau Regina Wolf	81 Jahre
26. Juli 2012	Herrn Gottfried Gläser	72 Jahre
26. Juli 2012	Frau Silvia Kästner	71 Jahre

Jubilare OT Wiesen

13. Juli 2012	Frau Ilse Lorenz	83 Jahre
14. Juli 2012	Frau Rosemarie Pfefferkorn	72 Jahre
16. Juli 2012	Herrn Dr. Helmut Viehweg	71 Jahre
22. Juli 2012	Frau Irene Opp	89 Jahre

Hiermit bitten wir alle Senioren ab 70 Jahre, deren Geburtstag nicht im Amtsblatt und in der Tagespresse erscheinen soll, sich in der Stadtverwaltung zu melden. Bisherige Abmachungen bleiben bestehen.

50-jähriges Ehejubiläum

Wir gratulieren ganz herzlich

**Inge und Armin Kunz aus dem Ortsteil Härtensdorf
am 18. Juli 2012**

zum Fest der **Goldenen Hochzeit** und wünschen Gesundheit und
alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.



Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes

Montag	von 19.00 Uhr bis dienstags 7.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 Uhr bis mittwochs 7.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 Uhr bis freitags 7.00 Uhr
Freitag (durchgängig bis Montag)	von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen (Montag oder Freitag zwischen einem Feiertag und einem Wochenende) besteht Bereitschaft vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 7.00 Uhr.

Die zentrale Rufnummer ist im Bedarfsfall anzurufen:

Retungsleitstelle Zwickau: 0375 19222

Reinsdorf, Friedrichsgrün, Vielau, Wilkau-Haßlau, Cainsdorf, Culitzsch, Silberstraße, Wildenfels, Hartenstein

Zahnärzte



Samstag, Sonntag, Feiertag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Brückentag (Werktag)	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

14.07.2012 – 15.07.2012

Dipl.-Stom. Carola Odoj
Karl-Marx-Straße 1
08134 Wildenfels OT Härtensdorf
Tel. 037603/2603

21.07.2012 – 22.07.2012

Olga Voigt
Hauptstraße 93 b
08115 Lichtentanne
Tel. 0375/292047



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

14.07.2012 – 27.07.2012

Dr. Rummer Tel. 03772/28361
oder 0152-29178590

Apotheken



werktags	18.30 Uhr – 08.00 Uhr
sonnabends	08.00 Uhr – montags 08.00 Uhr
feiertags	durchgehend 08.00 Uhr – 08.00 Uhr nächster Tag

12.07.2012 Vital-Apotheke, Marienthaler Str. 143,
08060 Zwickau, Tel. 0375/525152

Löwen-Apotheke, Karl-Marx-Straße 1 A,
08134 Wildenfels OT Härtensdorf,
Tel. 037603/8263

13.07.2012 Apotheke Eckersbach im Gesundheitszen-
trum, Scheffelstr. 46,
08066 Zwickau, Tel. 0375/4400196

Mulden-Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Str. 2 A,
08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671137

14.07.2012 Schloss-Apotheke, Pestalozzistr. 27,
08062 Zwickau, Tel. 0375/783027

15.07.2012 Wilhelm-Busch-Apotheke, Am Schumann-
platz 5 – 7, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2001575

16.07.2012 Apotheke am Meistereck, Leipziger Str. 2 A,
08056 Zwickau, Tel. 0375/2309060

Mulden-Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Str. 2 A,
08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671137

17.07.2012 Sonnen-Apotheke, Innere Zwickauer Str. 71,
08062 Zwickau, Tel. 0375/787156

18.07.2012 Hufeland-Apotheke, Max-Planck-Straße 18,
08066 Zwickau, Tel. 0375/430800

19.07.2012 Linda-Apotheke in der Nordvorstadt,
Daniela Hänel e.K., Schubertstraße 3,
08058 Zwickau, Tel. 0375/4406901

20.07.2012 Mohren-Apotheke, Leipziger Straße 176,
08060 Zwickau, Tel. 0375/300250

Bären-Apotheke, Löbnitzer Straße 47,
08141 Reinsdorf, Tel. 0375/277010

21.07.2012 Virchow-Apotheke, Karl-Keil-Straße 48/49,
08060 Zwickau, Tel. 0375/529557

22.07.2012 Wilhelm-Busch-Apotheke,
Am Schumannplatz 5 – 7,
08056 Zwickau, Tel. 0375/2001575

Mulden-Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Str. 2 A,
08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671137

23.07.2012 Robert-Koch-Apotheke,
Äußere Plauensche Straße 26,
08056 Zwickau, Tel. 0375/291253

24.07.2012 Oberplanitzer Apotheke, Cainsdorfer Str. 2,
08064 Zwickau, Tel. 0375/785258

25.07.2012 Paulus-Apotheke, Marienthaler Str. 104,
08060 Zwickau, Tel. 0375/523722

Stadt-Apotheke, Kirchstraße 2,
08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671128

26.07.2012 Aktiv-Apotheke Neuplanitz, Marchlewskistra-
ße 4, 08062 Zwickau, Tel. 0375/781103

27.07.2012 Guten-Tag-Apotheke,
Innere Plauensche Str. 14,
08056 Zwickau, Tel. 0375/2714434



Bitte beachten Sie!

Die Stadtbibliothek bleibt in den Sommerferien

vom 23.07.2012 bis 10.08.2012

wegen Urlaub geschlossen!

Redaktionsschlussstermine

Redaktionsschluss: 17. Juli 2012
Auslieferung: 26. Juli 2012

Redaktionsschluss: 31. Juli 2012
Auslieferung: 09. August 2012



Grundschulnachrichten

„Geh nie mit einem Fremden mit.“

Prävention wird an der GS Wildenfels wahrlich groß geschrieben. Auch in diesem Jahr besuchte Alexander Szelig von der Kriminalpolizei die Klassen 1 bis 4. Wie immer sehr gut vorbereitet zog er die Schüler in seinen Bann. Zuerst wurde die Frage geklärt, ob ich als Kind das Recht habe, den Polizisten nach dem Ausweis zu fragen. – Natürlich, ja!

Anschließend wurden die Aufgaben der Polizei beleuchtet:

- Diebstahl,
- Verkehrsunfall,
- Randalen schlichten, Fußball usw.

Eine Zahl schockierte, nämlich dass jährlich 50.000 Kinder als vermisst gemeldet werden! Daraus folgt für die Schüler, unbedingt bestimmte Regeln einzuhalten:

- **Eltern müssen immer wissen wo ich bin und wann ich nach Hause komme. Wenn die Eltern nicht zu Hause sind, sollte ein Zettel auf dem Tisch gelegt werden mit diesen Angaben.**
- **Immer den gewohnten Schulweg laufen!**

Es wurde weiterhin geklärt, wer bei der Polizei gut sucht. Natürlich, der Fährtenhund! Anschließend erzählte Herr Szelig den Schülern eine Geschichte und spielte diese mit ihnen (Fremder im Auto).

Fazit:

1. **Schauen, wer im Auto sitzt.**
2. **unbekannte Person**



Daraus folgt:

**LAUT UND DEUTLICH SPRECHE
UNBEDINGT SIE SAGEN!**

1. **Ich kenne Sie nicht!**
2. **Bitte fragen Sie einen Erwachsenen!**
3. **Lassen Sie mich in Ruhe!**

Dann sollte man einen m zur Seite treten und nach hinten weglaufen.

Nun folgt das Spiel mit dem Ranzen.

**NIEMAND HAT DAS RECHT, MICH ANZUFASSEN!
Reagiere mit: kratzen – beißen – treten!**

Karate hilft einem Kind nicht, man sollte sich aber trotzdem wehren!

**Hält mich jemand am Ranzen fest und zerrt an mir, so werfe ich ihn einfach ab und renne weg!
ALLE DINGE KANN MAN ERSETZEN!**

Die Schüler wurden auch darauf hingewiesen, derartige Situationen zu Hause zu erzählen, um auch andere Kinder zu schützen. Am nächsten Tag sage ich in der Schule auch der Lehrerin Bescheid. Weiter sagt uns das Aussehen eines Menschen nicht, ob er ein guter oder böser Mensch ist.

Abschließend muss man sagen, dass die Schüler die Stunde mit Herrn Szelig mit Nachdruck erlebten, denn es gab immer wieder Fragen, die unbedingt einer Antwort bedurften.

Wir sagen an dieser Stelle Herrn Szelig herzlichen Dank und hoffen, dass er auch im nächsten Schuljahr unsere Schule besucht und alle Schüler über verschiedene Situationen aufklärt.

Verantw. f. Schulnachrichten
Sylvia Preußner

Kirchliche Nachrichten



**Ev.-Luth.
Kirchgemeinde
Wildenfels**

Jahreslosung 2012:

„Jesus Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“
2. Korinther 12, 9

15. Juli 2012, 6. Sonntag nach Trinitatis

17.00 Uhr Abendgottesdienst
Pfr. Zirnstein

Dienstag, 17. Juli 2012

20.00 Uhr Gebetstreffen für unsere Region in Zschocken im Pfarrhaus

22. Juli 2012, 7. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Juliane Giesecke

Außerdem:

Kirchenchor:	donnerstags	19.30 Uhr im Pfarrhaus
Mädelkreis:	freitags	16.30 Uhr in der Kirche
Jungschar:	freitags	17.00 Uhr im Pfarrhaus
Jugendchor:	freitags	18.00 Uhr in der Kirche
Junge Gemeinde:	freitags	19.00 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)

Landeskirchl. Gemeinschaft:

sonntags 15.00 Uhr
im Gemeinschaftssaal
in Härtensdorf

Frauenstunde:	Di., 17.07.	19.00 Uhr im Pfarrhaus
Kanzleistunde:	montags	15.00 – 18.00 Uhr (Tel. 037603/8366)

Es laden herzlich ein und grüßen
Pfr. Zirnstein
und der Kirchenvorstand Wildenfels



1150****2000

Kirche zu den Drei Marien*** Hürtensdorf

Monatsspruch: Juli 2012

„Mit welchem Maß ihr messt, wird man euch wieder messen.“
Markus 4, 24

15. Juli 2012, 6. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst und Taufgedächtnis, Pfr. Richter

Dienstag, 17. Juli 2012

20.00 Uhr Gebetstreffen für unsere Region in Zschocken im Pfarrhaus

22. Juli 2012, 7. Sonntag nach Trinitatis

Beginn der Sommerregelung

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in Schönau, Pfr. Richter

Mittwoch, 25. Juli 2012

14.30 Uhr Frauendienst im Pfarrhaus

Außerdem:

Freiwilliger

Kirchenchor: Sommerpause

Posaunenchor: mittwochs 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Kurrende: donnerstags 16.15 Uhr im Pfarrhaus
(außer in den Ferien)

Junge Gemeinde: freitags 19.00 Uhr im Pfarrhaus
Landeskirchl. Gemeinschaft:
sonntags 15.00 Uhr

Gemeinschaftssaal
in Hürtensdorf

Frauenstunde: Di., 17.07. 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Kanzleistunde: dienstags 17.00 – 19.00 Uhr
(Tel. 037603/8227)

Es laden herzlich ein und grüßen
Pfr. Richter und der
Kirchenvorstand zu Hürtensdorf



Die Kirchgemeinde der St. Rochuskirche zu Schönau lädt ein

Sonntag, 15.07.2012, 6. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. Zirnstein
gleichz. Kindergottesdienst

Dienstag, 17.07.2012

15.00 Uhr Frauendienst

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 18.07.2012

19.30 Uhr Männerwerk

Beginn der Sommerregelung

Sonntag, 22.07.2012 – 7. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. Richter
gleichz. Kindergottesdienst

Sonntag, 29.07.2012 – 8. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Einladung zum Gottesdienst nach Hürtensdorf

Kindertreff

mittwochs (außer in den Ferien)

1. – 6. Klasse: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
im Pfarrhaus Schönau

Konfirmandenunterricht

Klasse 7 (außer in den Ferien)

dienstags 16.00 Uhr
(Pfarrhaus Hürtensdorf)

Letzter Unterricht vor den Sommerferien am 17.07.2012.

Chor

donnerstags 19.00 Uhr

ab 26.07. bis 23.08.2012 Sommerpause

Teeniechor

freitags 18.00 Uhr

(außer in den Ferien)

(in Wildenfels)

Kinderchor

freitags 16.45 Uhr

(außer in den Ferien)

Junge Gemeinde

freitags 19.00 Uhr

Mit herzlichen Segenswünschen
für eine schöne Sommerzeit grüßen
Pfr. Richter und Mitarbeiter

Röm.-kath. Kirche

Kirchberg, Neumarkt 23, Tel. 037602-6325
Pfarrer: Br. Vitus Laib, Tel. 0160 5009617

Sonntags um 9.00 Uhr und mittwochs um 17.00 Uhr
Hl. Messe.

Ausnahme:

zweiter Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Hl. Messe

Außerdem:

Mi., 18.07.

18.30 Uhr Pfarrgemeinderat-Sitzung

Mi., 25.07. Kinderwallfahrt nach Rosenthal

Weitere Termine und Informationen finden Sie auf unserer
Homepage: www.maria-friedenskoenigin.de
E-Mail: info@maria-friedenskoenigin.de

Vereinsmitteilungen

Ausfahrt des Feuerwehrvereins Schönau e.V. nach Böhmen und Treff mit unserer Partnerfeuerwehr aus Burgellern/ Schlappenreuth

Der schöne Kurort Franzensbad war das Ziel der diesjährigen Ausfahrt des Feuerwehrvereins Schönau. Am 16. Juni 2012 ging es um 8 Uhr mit einem Reisebus der Firma Joram ab Schönau, Dorfplatz los. Strahlender Sonnenschein begleitete die Reiselustigen.

Der Naturpark Soos nahe Franzensbad, wo wir unsere Kameradinnen und Kameraden von der Partnerfeuerwehr Burgellern herzlichst begrüßten, war zunächst unser Ziel. Der Naturpark ist ein riesiges Hochmoor mit zahlreichen Quellen. Nach einer kleinen Rundwanderung kehrten wir zum gemeinsamen Mittagessen in einem Restaurant auf

einem hübsch angerichteten Bauernhof ganz in der Nähe ein. Das servierte Essen war reichhaltig und schmackhaft. Nachdem wir uns gestärkt hatten, fuhren wir in das kleine Kurstädtchen Franzensbad. Dort angekommen teilten wir uns in zwei Gruppen auf und lernten den Kurort unterstützt von zwei ortskundigen Stadtführern kennen. Dieses wunderschöne Städtchen nahe der deutschen Grenze ist wohl zu jeder Jahreszeit ein Ort für Ruhe und Erholung. Die anschließende individuelle Freizeit nutzten viele, um sich ein Plätzchen in einem der zahlreichen Cafés und Gaststätten zu suchen.



Gegen 17 Uhr startet unser Bus sowie der Bus der Partnerfeuerwehr wieder Richtung Schönau. Dort angekommen beendeten wir diesen schönen Tag mit einem sehr guten Abendessen in der Landgaststätte Wiesenburg, wo wir in gemütlicher und geselliger Runde den Abend ausklingen ließen.

Wir möchten uns bei unserer Vereinsvorsitzenden Diana Joram für die Organisation dieser Ausfahrt herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch unserem Busfahrer Wolfgang Kreßmann für die gute Fahrt und der Firma Joram für diesen erlebnisreichen Tag.

Armin Eibisch, stellv. Vorsitzender

Sommerferienplan 23.07. bis 03.08.2012

Unser Familienzentrum ist geöffnet für Ferienkinder Montag bis Freitag 09.00 bis 15.00 Uhr.

Für einige Veranstaltungen ist vorherige **Anmeldung** nötig bzw. **Mitfahr- oder Badeerlaubnis!**

Wir bieten täglich ein Mittagessen für 2,50 Euro (incl. Getränke), Betreuungspauschale 1,00 Euro (außer Vereinsmitglieder). Bei Kreativangeboten und Workshops ist in der Regel ein Materialbeitrag erforderlich (1 bis 3 Euro).

Woche vom 23.07. bis 27.07.2012

Montag, 23.07.

09.30 –

12.00 Uhr Workshop Keramik
(Afrikanische Daumenschalen) 2,50 Euro

Dienstag, 24.07.

09.30 –

13.00 Uhr Flug in alle Welt
Wir fahren zum Flugplatz Zwickau und blicken hinter die Kulissen (Mitfahrerlaubnis unterschreiben!) 2,50 Euro

Mittwoch, 25.07.

09.30 –

12.00 Uhr Workshop Filz
Wir filzen gemeinsam einen Teppich.

Donnerstag, 26.07.

09.30 –

12.00 Uhr Fahrt ins Daetz-Centrum
Ausstellung: Kinder in der „Dritten Welt“
(Mitfahrer!.) 2,50 Euro

Freitag, 27.07.

09.30 –

12.00 Uhr Workshop Malen
Der Maler Karsten Mittag entdeckt mit uns unsere heimatliche Umgebung auf kreative Weise. 2,50 Euro

Woche vom 30.07. bis 03.08.2012

Montag und Dienstag, 30./31.07.

09.30 –

12.00 Uhr Workshop Masken der Welt
Wir bauen und bemalen Masken. 3,00 Euro

Mittwoch, 01.08.

09.30 –

13.00 Uhr Geocaching in Zwönitz
Wir besuchen das MGH.
(Mitfahrer!.) 3,00 Euro

Donnerstag, 02.08.

09.30 –

12.00 Uhr Wir kochen mexikanisch (nicht scharf). 2,50 Euro

Freitag, 03.08.

09.30 –

13.00 Uhr Workshop Drucken
Wir drucken chin. Schriftzeichen. 2,00 Euro

20 Jahre „Der Berg bleibt“

Vor 20 Jahren wurden unsere Orte mit der Absicht konfrontiert, dass zwischen den Ortsteilen Wildenfels, Schönau und Grünau ein großflächiger Gesteinsabbau geplant sei. Der hätte



einen gravierenden Eingriff in den Lebensraum von Mensch und Natur bedeutet. Dagegen gab es eine für die damalige Zeit ungewöhnliche Protestbewegung. Wir wollen in groben Zügen die Entwicklung schildern. Ein mancher kann sich schon kaum noch erinnern. Und viele fragen nach dem gegenwärtigen Stand. Später müssten wir wohl auch noch detailliert bestimmte Ereignisse und Aktivitäten wieder auffrischen: U.a. Ministerbesuche – Wanderungen – Verbindung mit anderen Vereinen – Bergfeste und Walpurgis.

Im Herbst 1991 erhielt die Firma Hans Deuerlein Schotterwerk – Transporte – Baustoffe GmbH & Co.KG Gräfenberg, einem Ort aus der Fränkischen Schweiz, vom Oberbergamt die Bewilligung für den Abbau von Festgestein im Bergwerkseigentum „Wildenfels“ auf dem Territorium der Ortsteile Wildenfels, Grünau und Schönau. Dafür wurde die Firma Steinwerke Grünau – Schotterwerk – Transporte – Baustoffe GmbH & Co. KG Langenbach – Grünau gegründet mit dem Sitz in einem Holzhaus im oberen Ortsteil. Im März 1992 wurde im Wirtschaftsteil der „Freien Presse“ die Gründung und Eintragung der Firma in das Handelsregister veröffentlicht. Aber wer von den Einwohnern studiert schon den statistischen Wirtschaftsteil der Zeitung? Geplant war ein Feld von 50 ha, das hinter dem Aschberg beginnt und fast bis an den „Ochsenkopf“ gereicht hätte. Im März 1993 sollte mit dem Abbau begonnen werden. Der Hässlich-Bruch wäre verschwunden. Von dort war die Einfahrt zu den Schotteranlagen geplant. Das Metzsig-Haus gäb's nicht mehr. Bis heute wäre das Gebiet bis zum Marmorbruch aufgerissen und teilweise bis zu einer Tiefe von 50 bis 60 m abgebaut. Entlang der Straße nach Wildenfels und der Kirchstraße nach Schönau stünde ein Schutzdamm von bis zu 15 m Höhe.

Gegen die Pläne des Wirtschaftsministeriums des Freistaates und des ostfränkischen Unternehmens und dem gravierenden Eingriff in den Lebensraum unseres Territoriums begann eine Protestbewegung. Protest nicht nur von kommunalen Vertretern unserer Orte und des Kreises. Alle Institutionen bestätigen, dass ohne die beispielgebende Aktivität einer breiten Bürgerbewegung und das gemeinsame Wirken die Bemühungen um die Ablehnung des geplanten Abbaus nicht von Erfolg gekrönt worden wäre. Die ursprüngliche Bewilligung war aber noch keine Genehmigung. Die sollte umgehend erfolgen. Das geschah aber nicht! Erst am 09. November 1995 fand in Wiesenburg ein sogenannter Scoping-Termin statt, zu dem das Oberbergamt eingeladen hatte. Es sollten die Bedingungen für ein Raumordnungsverfahren gewertet und das Planfeststellungsverfahren eingeleitet werden. Der Geschäftsführer der Firma, Herr Steinbrecher, legte das Technische Konzept vor. Ein Abteilungsleiter des Regierungspräsidiums und des Landratsamtes, ein Bürgermeister der damals noch eigenständigen drei Orte und auch ein Vertreter der Bürger erklärten ihre Standpunkte. Es gab am Ende keine Entscheidung. Die ursprüngliche Ansicht eines Mitarbeiters des Oberbergamtes – „Haben wir bewilligt, wird auch

genehmigt!“ – konnte nicht aufrecht erhalten werden. Die drei Kommunen strengten ein Gerichtsverfahren an, das zumindest nicht verloren ging. Die gesetzliche Basis hatte sich auch Dank der meisten Landtags- und Bundestagsabgeordneten aus dem westsächsischen Gebiet zu unserem Vorteil geändert.

Kommunale Interessen und die Belange von Mensch und Natur spielten eine größere Rolle. Das Gebiet des Zwischengebirges war nicht mehr Vorbehalt für die Rohstoffgewinnung, sondern stand nach dem Landesentwicklungsplan des Freistaates unter Natur- und Landschaftsschutz. Es wurde FFH-Gebiet nach europäischem Recht. In einer noch einmal intensiven und auch gut koordinierten Aktion des Bürgermeisters von Wildenfels, dem Landrat des damaligen Kreises und dem Vorstand des Fördervereins „Wildenfelser Zwischengebirge“ e.V. in den Jahren 1998/99 wurde auf eine Entscheidung gedrängt.

Im Januar 2000 konnten die Kommunen und der Förderverein auf einer öffentlichen Versammlung in der Landgaststätte unter großem Beifall der Anwesenden das abschließende Schreiben des Wirtschaftsministeriums bekannt geben: „Die Bewilligung Grünau ist erloschen. Und im August 2010 wurde der Schlussstrich gezogen: Auch das Bergwerkseigentum ist nicht mehr in privater Hand, sondern obliegt wieder der staatlichen Bodenverwertungs- und Verwaltungs GmbH.

Wir wohnen in einem kleinen Feld des Wildenfelser Zwischengebirges und dürfen all jenen danken, die sich für die Erhaltung unseres Lebensraumes einsetzten. Jetzt haben die Kommunen, aber vor allem die Bewohner selbst die Möglichkeit und die Pflicht, die Potenzen ihrer Heimat zu erhalten, zu nutzen und zu gestalten.



Steinbruch in Gräfenberg mit einer abgebildeten Fläche von 9 ha. Das könnte der Blick vom Schloss Wildenfels sein!

Volkssolidarität Ortsgruppe Grünau

„Miteinander – Füreinander“

Unter diesem Motto wurde von der Volkssolidarität Grünau wieder eine schöne Ausfahrt für die Senioren von Grünau und Umgebung organisiert und durchgeführt.

Unsere Tour am 31.05.12 war als Nach-Muttertagsfahrt gedacht und sollte uns ins schöne Vogtland führen. Mit einem Bus der Firma Joram starte-



ten wir 9.30 Uhr in Langenbach und „sammelten“ die Reisegäste entlang der geplanten Strecke Grünau – Schönau – Härtensdorf – Wiesenburg Silberstraße und Wilkau-Haßlau ein. Viele alte Bekannte trafen sich wieder und wurden freudig begrüßt.

Unsere Reiseroute führte uns über Zwickau – Lengenfeld – Rodewisch – Auerbach nach Muldenberg, wo wir nach einer kleinen Pause mit einem Gläschen Sekt auf den eigentlichen Anlass – den Muttertag – anstießen. Weiter ging es Richtung Klingenthal. Der Blick aus dem Busfenster war bei dem schönen Wetter immer eine Augenweide, zumal Herr Fischer in gewohnter Weise viel von Land und Leuten zu berichten wusste. An der „Vogtland-Arena“ wurde erst einmal Halt gemacht, und wir erfuhren auch hier wieder allerhand über die bekannte Sprungschanze. In der rustikalen Gaststätte „Zur alten Schule“ war schon der Tisch für uns gedeckt.

Das Mittagessen war gut und reichlich und schmeckte allen.

Über Markneukirchen und Adorf gelangten wir nach Bad Elster. Dort hatten wir 1 ½ Stunden Zeit, um uns im schönen Kurpark umzusehen, Kaffee, Kuchen oder Eis zu vernaschen oder einen kleinen Geschäftebummel zu machen.

Gegen 16.00 Uhr stand der Bus wieder für uns bereit und brachte uns über Oelsnitz, Auerbach, Rodewisch nach Giegentrün. In der Gaststätte „Zum Reiterhof“ wartete schon das Abendbrot auf uns.

Vorher aber wurde für Interessierte ein Rundgang durch die Stallungen und die Reithalle, die wir übrigens auch von den Fenstern der Gaststätte aus sehen konnten, angeboten.

Nach einem reichlichen Abendessen in gemütlicher Runde starteten wir dann zur Heimfahrt.

Wir danken unserem Fahrer, Herrn Jäger, der uns sicher in unsere Heimatorte chauffierte und den Organisatoren der Volkssolidarität Grünau für diesen schönen gemeinsamen Tag mit Freunden und Bekannten.

Ein ganz besonderes Dankeschön möchten wir aber Herrn Heinz Fischer aussprechen, der diese Ausfahrten schon über so viele Jahre als kompetenter Reiseleiter mit organisiert und begleitet. Mit nun schon über 80 Jahren ist das doch eine stolze Leistung!

Im Namen der Langenbacher Senioren
Christa Rudolph

Freundeskreis Wiesenburg e.V. Hilfe zur Selbsthilfe



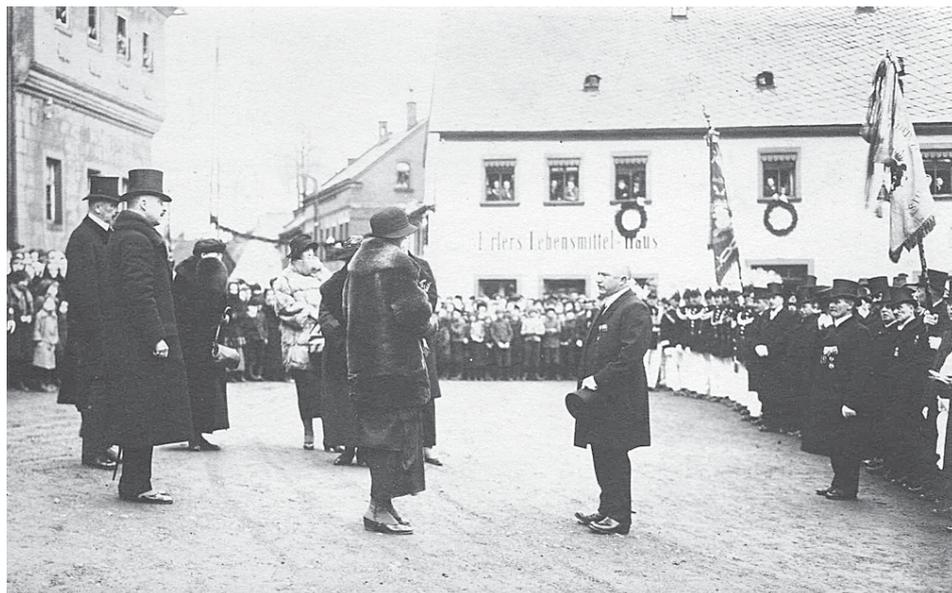
Korporatives Mitglied der Gesellschaft
gegen Alkohol- und Drogengefahr des Landes Sachsen

Vorsitzender: Herr Manfred Uhlig
Ernst-Grube-Str. 109
08062 Zwickau
Tel. 0375/780433

Selbsthilfegruppe:
Gruppe 1: donnerstags, 17.00 Uhr
in der Landgaststätte Wiesenburg
Gruppe 2: donnerstags, 17.00 Uhr
in Kirchberg, Gaststätte
„Zur Torschänke“, Torstraße 7

Historisches und Neues

Der Prinzessinnen-Empfang 1925 in Wildenfels und das Prinzessinnen-Treffen in Karlsbad 2012



Der damalige Bürgermeister von Wildenfels, Herr Emmrich Hauße empfängt auf dem Marktplatz in Wildenfels Marie Antoinette Prinzessin zu Schwarzburg, dahinter stehend Friedrich Magnus V. Graf zu Solms-Wildenfels.

In Erwartung weiterer Prinzessinnen des „Deutschen Adels“ versammelte sich ein Großteil der Bevölkerung vor der Löwen-Apotheke und des Erlers Lebensmittel-Hauses.

Wie es damals so üblich war, beteiligten sich auch der Schützenverein, der Radfahrerverein und andere Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens.

Diese Ansichtskarte ist am 03.01.1925 postalisch gelaufen und wurde vom Photograph. Atelier von Franz Landgraf in Zwickau erstellt. Umstehend ist der Empfang der Prinzessinnen auf der Ansichtskarte dargestellt.

Heute in der „Modernen Zeit“ treffen sich die Prinzessinnen des „Europäischen Adels“ alljährlich in Karlsbad. In diesem Jahr bereits zum sechzehnten Mal. Für die noblen Damen und die eleganten Herren gab es einen Begrüßungsball. Sie

eröffneten feierlich die Karlsbader Pferderennsaison auf der Pferderennbahn in Dvory (Maierhöfen) mit der magischen Zahl 111. Auch die traditionelle Hüteschau der Prinzessinnen durfte nicht fehlen. Bei einer Festveranstaltung wurden die neuesten Modelle vorgestellt.



Auf dem Foto sehen wir zwei Grazien auf dem Weg zur „Heiligen Messe“ in der Maria-Magdalena-Kirche. Leider kamen diese zwei Prinzessinnen etwas zu spät.



Eine Militärmusik-Kapelle empfängt auf dem Kirchberg die Adligen zu einem Umzug durch die Stadt.



Der Umzug mit z. T. historischen Kostümen verlief an der Promenade durch eine Kastanienallee stromaufwärts entlang des Flusses Tepl. Nachdem wir die reichliche Hälfte der Wegstrecke zurückgelegt hatten, gab es einen Zwischenaufenthalt vor dem Denkmal des berühmten deutschen Dichters Johann Wolfgang von Goethe. An den Felsen entlang des Weges sahen wir zahlreiche Gedenktafeln, auf denen die Kurbesucher ihre Dankbarkeit für die Genesung ausdrückten. Der Dichterstübchen liebte Karlsbad sehr, er besuchte es dreizehn Mal und schrieb hier eine Reihe von seinen Werken. Ein in der Felswand befestigte Tafel aus dem Jahre 1806 mit folgendem Inhalt stimmte uns sehr nachdenklich.

Karlsbad

*Was ich dort gelebt, genossen,
Was mir all dorther entsprossen,
Welche Freude, welche Kenntnis,
Wär ein allzu lang Geständnis!
Mög' es jeden so erfreuen.
Die Erfahrenen die Neuen!
Goethe*

Unter den weiteren Klängen des Musikkorps erreichten wir den Posthof in der Nähe des Stadtparkes, wo sich dann der Umzug auflöste. Das Prinzessinentreffen in Karlsbad wurde so wieder auf ein paar Tage zum Ort mit der höchsten Zusammenballung der Aristokraten auf der Welt. Auch das diesjährige Treffen von fast fünfhundert Adligen brachte dem Weltkurort die zugehörige Noblesse und Ruhm. Bis zum nächsten Mal.

Mit den besten Grüßen für Sie alle
Ihr Jochen König aus Wildenfels

1. Skatturnier 2012



gezockt wird um den

Pokal der Gemeinde
Langenweißbach
am 27.07.2012

in der Schrebergartenanlage OT Weißbach
organisiert durch den
Kaninchen- und Kleingartenverein Weißbach e.V.

Infos bei Herrn Heberer, Tel: 0171/8213503

Treff: 17.00 Uhr Beginn: 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Das Startgeld beträgt 5,- .
Anmeldungen können auch
in der Gemeindeverwaltung
Langenweißbach
abgegeben werden.



2. August-Horch-Klassik Sonntag, dem 22. Juli 2012



Start:
August Horch Museum Zwickau

09:00 bis 11:30 Uhr

Kontrollpunkt (Stempelstelle) Rathaus Reinsdorf
Erleben Sie die Faszination unserer eigenen Automobilgeschichte.



Wir begrüßen herzlich
alle Teilnehmer
der August-Horch-Klassik
in Reinsdorf



Bestaunen Sie
über 125 historische Fahrzeuge und 30 Motorräder!

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

JORAM-REISEN - Reisen mit Herz

18.07.	Fahrt nach Taltitz mit Konzert der bekanntesten „Singenden Wirte“ von Bühne, Funk & TV incl. Kaffeetrinken	43,- €
19.07.	Landesgartenschau Bamberg incl. Eintritt	38,- €
19.07.	Fünf-Gipfel-Tour im Erzgebirge mit Pöhlberg – Fichtelberg Bärenstein, Scheibenberg incl. Kaffeetrinken und Spiegelwald	28,- €
19.07.	Potsdam incl. Stadtführung und Aufenthalt Park Sanssouci	34,- €
21.07.	Dahlener Heide incl. Eintritt & Führung Bockwindmühle, Mittagessen und Kremserfahrt	44,- €
22.07.	Fränkische Schweiz incl. Führung Burg Rabenstein, Gößweinstein, incl. Fahrt mit der Museumsbahn nach Ebermannstadt	42,- €
23.07.	Spreewald incl. Kahnfahrt und Mittagessen	39,- €
24.07.	Fahrt mit der Fichtelbergbahn von Cranzahl nach Oberwiesenthal, Weiterfahrt mit dem Bus nach Karlsbad, Aufenthalt	28,- €
25.07.	Erzgebirge – Pobershau incl. Mittagessen in der Schwarzbear-schänke, Kremserfahrt im Schwarzwassertal, Kaffeetrinken	44,- €
28.07.	Sächsische und Böhmisches Schweiz incl. Schifffahrt von Königstein nach Hrensko, Mittagessen, Bad Teplice	46,- €
30.07.	Bad Muskau, Einkaufen oder Fürst-Pückler-Park	23,- €
31.07.	Leipziger Zoo (Eintritt extra) Bus barrierefrei	Kinder 15,- €/19,- €
01.08.	Naturpark Altmühltal, Aufenthalt in Kelheim und Kloster Weltenburg, incl. Schifffahrt durch den Donaadurchbruch	38,- €
01.08.	Egertal incl. Eintritt + Führung Schloss Klösterle, Porzellan-ausstellung, Mittagessen, Stadtführung Königsstadt Kaaden	45,- €
02.08.	Besuch der Wartburg incl. Führung und Aufenthalt in Eisenach	36,- €

Almfest in Hinterthiersee

4-Sterne-Verwöhnurlaub

Busfahrt, Ü/HP im Hotel „Thaler“, incl. Hallenbad, 1 x Mittagessen, Kutschenfahrt, Orgelkonzert
05.08. – 09.08. p.P. 379,- €

Dachstein – Gosautal

Busfahrt, Ü/HP in Gosau, 2 x Kaffeetrinken, Musikabend, Bummelzug und Almbesuch mit Musik, Ausflugsfahrten
21.07. – 26.07.12 p.P. 459,- €

Freie Plätze

24.07. – 29.07. Südtirol
20.08. – 24.08. Schweiz mit Glacier- und Bernina-Express
25.08. – 31.08. Nationalpark Hohe Tauern – Mallnitz
26.08. – 31.08. Bodensee
26.08. – 30.08. Lüneburger Heide & Quedlinburg
01.09. – 02.09. Stuttgart Ich war noch niemals in New York
02.09. – 07.09. Steiermark
03.09. – 14.09. Abruzzen

Wien – Superpaket

incl. Donauschiffahrt
Busfahrt, Ü/FR im Hotel in Wien, 3 x Abendessen, Stadt- und Schlossführung, Weinprobe, Heurigenabend, Lichterfahrt
03.08. – 07.08. p.P. 499,- €

Information & Buchung:

Büro Wildenfels ☎ 03 76 03 - 82 55
Büro Hartenstein ☎ 03 76 05 - 6 88 60

Unser Reiseprogramm finden Sie auch auf www.joram-reisen.de.



Wir möchten uns auf diesem Wege für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer

Goldenen Hochzeit

bei unseren Kindern, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichst bedanken.

Rosemarie und Peter Jahn

Juni 2012



Traditionsfleischerei
Reinsdorfer[®]

Telefon: 03 75 / 27 53 80

Höchstädter Str. 40 • 08141 Reinsdorf OT Friedrichsgrün

Frische Reinsdorfer Roster –
handgestopft,
auch ohne Rosterpass bei uns
günstig erhältlich!

Himbeeren aus eigener Produktion – täglich frisch –

Auch zum Selbstpflücken

Mo 09.00 – 18.00 Uhr

Sa 09.00 – 12.00 Uhr

oder nach tel. Absprache 03 76 03 / 5 52 90

Wo? Ehler GbR,
K.-M.-Str. 103, Härtensdorf



BESTATTUNGSINSTITUT

NEIDHARDT

Inh. Jessica Neidhardt



Hartenstein, August-Bebel-Str. 14

Ruf 037605/7921

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.

Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.



Tag und Nacht 03 75 / 24 11 81

www.bestattungen-neidhardt.de



BESTATTUNGSINSTITUT

TAG & NACHT

Max



Eißmann

Inh. Kathrin Schönfeld

08107 Kirchberg • Torstraße 15

Tel.: (03 76 02) 6 58 03

Fax: (03 76 02) 6 58 11

- Erd- und Feuerbestattungen
- Sargausstattungen
- Sarglager
- Überführungen (In- und Ausland)
- Erledigung aller Formalitäten
- auf Wunsch Hausbesuch

Hilfe im Trauerfall

Bestattungsunternehmen

Heinz Müller

Inh. Antje Müller



Tag und Nacht erreichbar

Tel. (0375) 67 11 72

Funk: 0152/08 60 31 57

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 7.00 – 16.30 Uhr

Di 7.00 – 18.00 Uhr

Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Kostenlose Hausbesuche!

Erledigung aller Formalitäten!

Termine auch außerhalb der Geschäftszeiten möglich!

www.bestattung-heinzmueller.de

Markengeräte
zu guten Preisen



Ihr Partner für Haushalt & Gewerbe

- Reparaturservice für Ihre Hausgeräte
- Ersatzteilverkauf für alle Fabrikate
- Verkauf u. Beratung von Haushaltsgeräten der Marken Miele, Liebherr, Siemens, Bosch, WMF, Graef
- Komplettausstattung und Planung für Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung

Gewerbegebiet Reinsdorf · August-Horch-Str. 2
Tel. 35 37 810 · service@mks-zwickau.de · Mo-Fr 9-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr



Sommer, Sonne, Weihnachtszeit.

Mein Schiff.

Mitten im Sommer schreiben wir wieder Weihnachtsgeschichte: Entscheiden Sie sich doch schon heute für einen rundum gelungenen Wohlfühlurlaub – ob im Winter oder speziell zur Weihnachtszeit. Mit diesen Angeboten nichts leichter als das – und natürlich auch zur kalten Jahreszeit **Premium Alles Inklusiv***.

KARIBIK
Mein Schiff 1
November 2012
bis März 2013

DUBAI & ORIENT
Mein Schiff 2
November 2012
bis März 2013

7 Nächte ab **695 €****

7 Nächte ab **695 €****



Premium
Alles
Inklusive

Entfliehen Sie dem Winter!!!

Reisebüro

Otto & Schütz GmbH



08107 Kirchberg · Auerbacher Str. 10 · Telefon 03 76 02 / 6 64 79 ·
Fax 03 76 02 / 6 41 91 · rsb-ottoundschuetz@t-online.de

Balkon oder Terrasse undicht?

Wir dichten ab – dauerhaft –

Balkonsanierung Jung

08428 Langenbernsdorf
Telefon 03 66 08 / 9 01 69, 01 73 / 3 82 59 12
www.balkonsanierung-jung.de



- ▶ 100 Stück
- ▶ 4 Seiten
- ▶ DIN lang

schon ab
36,74
inkl. MwSt.
und Versand

Karten
für jeden Anlass
Einladung, Danksagung, Trauer, etc.



Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
Angebotsmappen **POSTKARTEN** BRIEFPAPIER **BROSCHÜREN**
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE
PLAKATE Hefte **GEMEINDEBRIEFE** Jahresplaner **FIRMENSTEMPEL**
ABZEITUNG CD & DVD-Cover **DUFTLACK** Etiketten **POSTER**

www.primoprint.de

Gebr. Bauer GmbH

Gestaltung von Außenanlagen
Hofbefestigung jeder Art, Landschaftspflege

Straße der Einheit 1 Tel.: 03 76 00 / 33 61
08115 Lichtentanne Fax: 03 76 00 / 5 02 55
OT Schönfels Funk: 01 71 / 6 76 42 18
Internet: www.landschaftsbau-bauer.de
E-Mail: info@landschaftsbau-bauer.de

Suchen Sie ein schönes Geschenk?

ISBN 978-3-86595-347-6 **17,90 €**

ISBN 978-3-86595-206-6 **17,90 €**

ISBN 978-3-89570-593-9 **15,24 €**

Alle Titel sind erhältlich bei:
www.amazon.de
www.geigerverlag.de
Ihrer Buchhandlung